

Neue Kita in Rekordzeit fertiggestellt

Nach Umbau: 75 moderne Kita-Plätze geschaffen

Mühlheim (red) – In gerade einmal einem Dreivierteljahr wurde 2016 das Gebäude in der Schillerstraße 83 errichtet. Zunächst für die Unterbringung von Geflüchteten geplant, wurde das Objekt vorausschauend für eine spätere alternative Nutzung konzipiert. Dies war auch Voraussetzung für die Stadt Mühlheim, die Liegenschaft langfristig von der Wohnbau anzumieten.

Die Ausgangslage hat sich dergestalt verändert, dass ein Teil des Objekts inzwischen für andere Zwecke zur Verfügung steht. Dank der multioptionalen Gebäudekonzeption kann die Stadt die freigewordene Fläche im Erdgeschoss nun für eine andere soziale Aufgabe einsetzen: Die Bereitstellung von zusätzlichen, dringend benötigten Kita-Plätzen gemäß den Vorgaben des Kinderbetreuungsgesetzes.

Innerhalb einer rund neun Monate dauernden Umbauphase wurde das Erdgeschoss in eine vollständig ausgestattete Einrichtung für 75 Kinder von drei bis sechs Jahren umgewandelt. In enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachbereichen der Stadt sowie spezialisierten Planern konnte eine in allen Belangen vorbildlich gestaltete Kindertagesstätte errichtet werden.

„Wir können auch Kita“, so Ingo Kison, Geschäftsführer der städtischen Immobilientochter Wohnbau Mühlheim und ist stolz darauf, neben diversen Wohnungsbauprojekten auch solche sozialen Bauprojekte mit seinem Team umsetzen zu können.

Die baulichen Gegebenheiten des vorhandenen Gebäudes erlaubten nach Veränderung der Raumaufteilung, die Realisierung einer pädagogischen Gesamtkonzeption, die üblicherweise nur bei einem Neubau gegeben ist. „So hat sich der Weitblick bei der Errichtung im Jahr 2016 wortwörtlich bezahlt gemacht“, sagt Ingo Kison.

Im Wesentlichen wurde die vorhandene Bausubstanz der neuen Nutzung angepasst. Kita-Bereich und Obergeschoss wurden räumlich getrennt und mit jeweils eigenen Zugängen versehen.

Auch der Außenbereich wurde entsprechend der Gesamtnutzung des Gebäudes aufgeteilt. Für die Kinder ist ein großzügiges, kreativ gestaltetes Spielgelände entstanden, für die Bewohner der oberen Etage steht ein separater Garten zur Verfügung. Eine Trennung war grundsätzlich erforderlich auch im Hinblick auf die Sicherstellung der notwendigen Fluchtwege aus dem Gebäude. Überhaupt hatte die Erfüllung der

umfangreichen Brandschutzauflagen für Einrichtungen dieser Art einen erheblichen Anteil an den Umbaumaßnahmen. Im Innenbereich wurde das von pädagogischer Seite geforderte Konzept für offene Gruppen umgesetzt. Es gibt keine abgeschlossenen Bereiche, ein Großteil der rund 600 Quadratmeter großen Gesamtfläche wird gemeinschaftlich genutzt. Neben Räumen zum Malen und Bauen stehen den Kindern ein großer Bewegungsraum sowie ein gefliester „Matschbereich“, die frühere Waschküche, jederzeit zur Verfügung.

Natürlich wurden auch für die Mitarbeiter der Kita alle erforderlichen Arbeits- und Aufenthaltsbereiche geschaffen, einschließlich eines neuen Anbaus für Pausen und Besprechungen. Darüber hinaus verfügt die neue Kita über eine professionell und umfangreich ausgestattete Küche sowie ein Bistro in dem die Kinder die frisch zubereiteten Speisen zu sich nehmen können.

„Wir sind froh, dass sich die ursprüngliche Konzeption des ‚Sonderbaus‘ Schillerstraße 83 in Mühlheim als richtig erwiesen hat und wir die nun freigewordenen Flächen für eine sinnvolle Weiternutzung relativ problemlos sach- und fachgerecht umgestalten konnten“, sagt Ingo Kison und versteht das Projekt als Win-win-Situation für alle Beteiligten.

Mühlheims Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender der Wohnbau Daniel Tybussek sieht das ebenso: „Dank der nachhaltigen Planung des Gebäudes mit flexiblen Nutzungsmöglichkeiten können wir schnell einen Beitrag für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Bereitstellung qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsplätze leisten. Ich danke allen Beteiligten für die schnelle Umsetzung.“

Darüber hinaus kündigt Tybussek an, dass die Bürger im Rahmen eines „Tags der offenen Tür“ vor Eröffnung der Kita die Gelegenheit erhalten werden, sich vor Ort ein eigenes Bild zu machen, dieser findet am Mittwoch, 20. Februar von 18 bis 19 Uhr statt.

Die städtische Gesellschaft Wohnbau Mühlheim bietet jungen Menschen, Familien und Senioren zeitgemäßen und bezahlbaren Wohnraum. Der Eigenbestand umfasst rund 1.300 Wohnungen in 64 Wohnanlagen mit derzeit etwa 3.500 Mietern. Darüber hinaus bewirtschaftet die Wohnbau weitere Wohnungen und Gewerbeflächen im Auftrag der Stadt Mühlheim.